



Installationshilfe für die Avaya Virtual Services Platform 8400

Version 4.2
NN47227-305
Ausgabe 01.05
April 2015

Support

Die aktuelle Dokumentation sowie Produktmitteilungen und Wissensartikel finden Sie auf der Avaya-Support-Website unter <http://support.avaya.com>. Sie können auch nach Versionshinweisen, Downloads und Problemlösungen suchen. Verwenden Sie das Onlinedienstleistungssystem zur Erstellung einer Dienstleistung. Chatten Sie live mit Agenten, um Antworten auf Ihre Fragen zu erhalten, oder lassen Sie sich von einem Agenten mit einem Support-Team verbinden, wenn ein Problem zusätzliches Fachwissen erfordert.

Sicherheitshinweise

Vorsicht:

Um die Anlage vor ESD-Schäden zu schützen, ergreifen Sie bitte die folgenden Maßnahmen, bevor Sie Datenkabel an das Gerät anschließen:

- Nutzen Sie immer Antistatik-Armbänder. Stellen Sie sicher, dass das Band guten Hautkontakt hat.
- Stellen Sie sicher, dass Sie Arbeitsoberflächen und Gerätegestelle gut geerdet sind, um diese gegen elektrostatische Entladung zu schützen. Der gemeinsame Punkt muss mit dem Erdungskabel des Gebäudes verbunden sein. In einem ordnungsgemäß verkabelten Gebäude befindet sich der nächstgelegene zuverlässige Erdungspunkt normalerweise an der Steckdose.
- Vermeiden Sie Kontakt zwischen Geräten und der Kleidung. Die Arm- oder Fußbänder schützen die Geräte nur vor ESD-Spannungen des Körpers. ESD-Spannungen der Kleidung können noch immer Schäden verursachen.
- Vermeiden Sie es, die Anschlusspins zu berühren.
- Entfernen Sie die Arm- oder Fußbänder erst nach Abschluss der Installation.

Vorsicht:

Wenn Sie dieses Gerät in einem Gestell montieren, stapeln Sie die Einheiten nicht direkt übereinander. Sie müssen jede Einheit mit entsprechenden Halterungen am Gestell befestigen. Montagehalterungen sind nicht in der Lage, mehrere Geräte zu halten.

⚠️ Vorsicht:

Wenn Sie kein Modul in den Einschub einsetzen, muss die Metallabdeckung über dem Einschub bleiben. Wird sie entfernt, wird der Luftfluss verhindert und die Einheit nicht ordnungsgemäß gekühlt.

⚠️ Warnung:

Das Gerät kann nur durch Herausziehen des Netzkabels ausgeschaltet werden. Warten Sie mindestens 30 Sekunden, bis das Gerät heruntergefahren ist. Schalten Sie erst dann den Strom wieder ein. Anderenfalls erstellt das Gerät möglicherweise während des Zurücksetzens eine Core-Datei, was eine zusätzliche Verzögerung beim Hochfahren bedeutet.

⚠️ Gefahr:

Verwenden Sie nur Netzkabel, die über Erdungsbahnen verfügen. Ohne eine entsprechende Erdung kann eine Person, die mit der Anlage in Berührung kommt, einen Stromschlag erleiden. Ohne Erdungsbahnen zur Anlage werden übermäßige Emissionen freigesetzt.

⚠️ Warnung:

Die Lithiumbatterie kann nicht vor Ort ausgetauscht werden. Sie darf nur von autorisiertem Personal entfernt und ersetzt werden. Muss die Batterie ersetzt werden, wenden Sie sich bitte an den Technischen Support von Avaya.

⚠️ Warnung:

Glasfaserausrüstungen können augenschädigendes Laser- oder infrarotes Licht aussenden. Schauen Sie nie in Glasfaser-Verbindungsanschlüsse. Stellen Sie sicher, dass Glasfaserkabel immer an eine Lichtquelle angeschlossen sind.

Technische Daten

Die nachfolgende Tabelle beinhaltet die technischen Daten für die einzelnen Anlagen dieser Serie. Stellen Sie sicher, dass der Bereich, in welchem Sie die Anlage installieren und diese in Betrieb nehmen, diesen Anforderungen entspricht.

⚠️ Warnung:

Um Körperverletzungen aufgrund gefährlicher Elektroschocks und Stromstöße zu vermeiden, darf die Oberseite des Gerätes niemals entfernt werden. Keine der durch den Anwender zu wartenden Komponenten befindet sich im Inneren der Anlage.

Tabelle 1: Physikalische Spezifikationen

Höhe	88,9 mm - 2U
Breite	444,5 mm - 19" Rahmenmontage
Tiefe	673 mm
Gewicht der 8404 (EC8400x01-E6)	15,13 kg – Gewicht nur einschließlich Lüftungseinschübe (keine Netz-teile oder Ethernet Switch-Module)
Gewicht des Wechselstrom-Er-satznetzteils (EC8005x01-E6)	0,862 kg

Tabelle 2: Spezifikation der Elektrik

Stromverbrauch	200 W ohne Ethernet Switch-Module, 800 W (max.) mit Ethernet Switch Module
Wärmegrenzleistung	682,4 BTU/h ohne Ethernet Switch-Module, 2729,7 BTU/h mit Ethernet Switch-Module

Tabelle 3: Umgebungsbedingungen

Betriebstemperatur	0 °C bis 50 °C
Lagertemperatur	-40 °C bis 85 °C
Betriebsluftfeuchtigkeit:	0 bis 95 Prozent, nicht kondensierend
Lagerluftfeuchtigkeit	0 bis 95 Prozent, nicht kondensierend
Maximale Betriebshöhe	3.048 m ü. M.
Lagerungshöhe	0 bis 12.192 m ü. M.
Sonstige Betriebshinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Anlage nicht in der Nähe von Wärmequellen wie beispielsweise Heizungsöffnungen oder direkter Sonneneinstrahlung aufstellen. • Anlage nicht in unmittelbarer Nähe von Quellen starker, elektromagnetischer Störausstrahlung aufstellen. • Anlage nicht in Umgebungen mit hoher Staubbildung aufstellen. • Eine angemessene Stromquelle muss sich innerhalb von 1,83 m im Umkreis der Anlage finden. Für jede Stromversorgung ist ein 15-Ampere-Schaltkreis notwendig. • Mindestens jeweils 5,08 cm Abstand auf der Vorder- und Rückseite der Anlage für ausreichende Belüftung. • Die Kabel sollten zusammengebunden werden, um ein Blockieren des Luftstromes zu vermeiden

Installieren eines Ethernet Switch-Moduls

Installieren Sie ein Ethernet Switch-Modul, um ein vorhandenes Modul zu ersetzen oder die Kapazität zu erweitern. Die Anlage verfügt über vier Einschübe. Sie können für die Installation eines Moduls einen beliebigen auswählen. Die Anlage erkennt, wo die Module installiert sind, die Reihenfolge ist also nicht wichtig.

Sie können auch ein neues Modul installieren oder ein vorhandenes im laufenden Betrieb austauschen.

Voraussetzungen

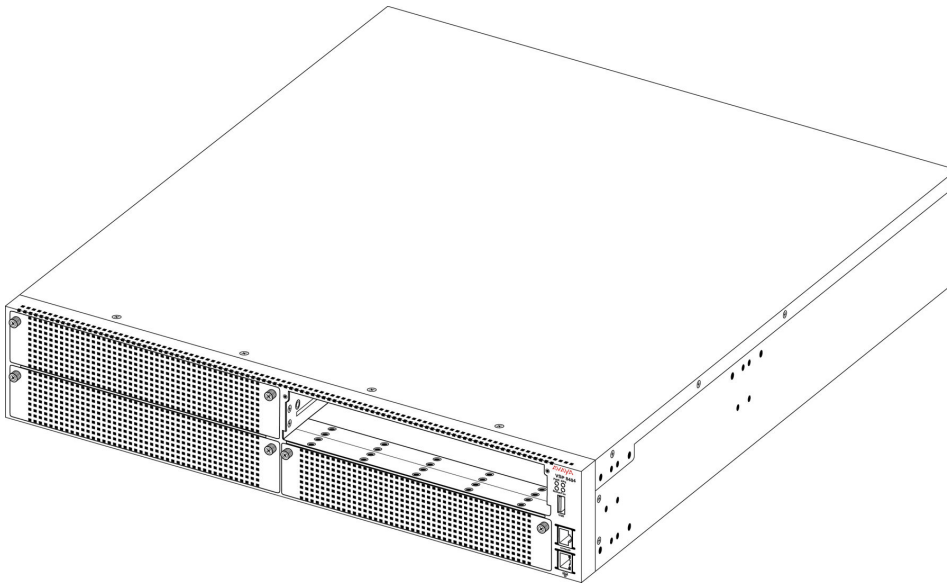
Halten Sie sich an die folgenden Richtlinien, und behandeln Sie die Module sorgfältig, um Schäden zu vermeiden:

- Zur Vermeidung von Schäden durch elektrostatische Ladung tragen Sie immer ein Antistatik-Armband, das mit einer ESD-Buchse verbunden ist.
- Platzieren Sie die Module immer auf angemessenem antistatischem Material.
- Stützen Sie das Modul von unten mit zwei Händen. Berühren Sie keine Komponenten oder Anschlusspins mit der Hand, um Schäden zu vermeiden.

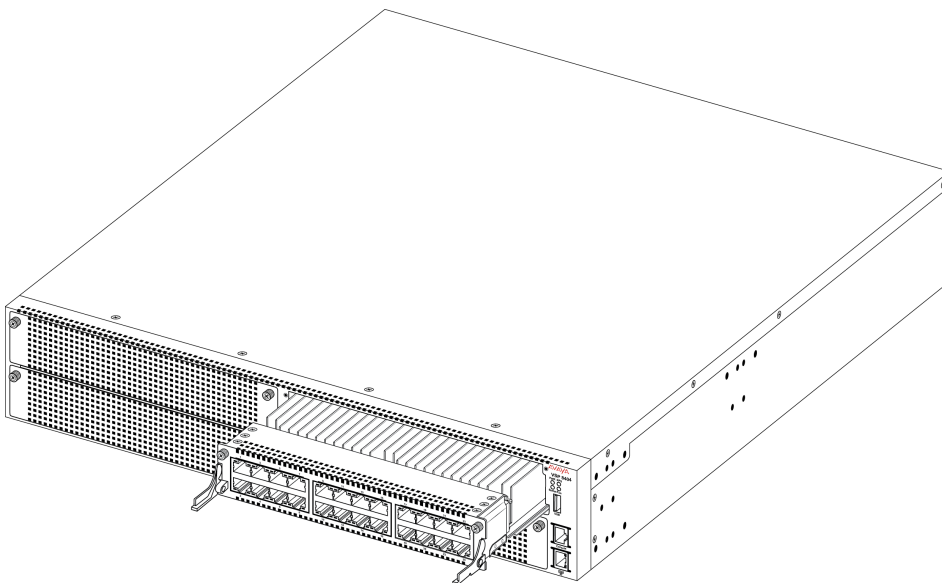
- Überprüfen Sie die Abschlüsse visuell auf Schäden, bevor Sie das Modul einsetzen. Wenn Sie ein Modul mit beschädigten Anschlüssen einsetzen, geht die Anlage kaputt.
- Legen Sie die Module nicht aufeinander, wenn Sie sie bewegen.
- Lassen Sie die Einschübe nicht offen. Stecken Sie in alle Einschübe Module oder Moduleinschub-Abdeckungen, um die Sicherheitsrichtlinien einzuhalten und ordnungsgemäße Kühlung und EMI-Eindämmung zu gewährleisten.
- Ziehen Sie die Schrauben nicht zu fest. Sie müssen nur fest sitzen. Verwenden Sie zum Festziehen der Schrauben kein elektrisches Werkzeug.

Vorgehensweise

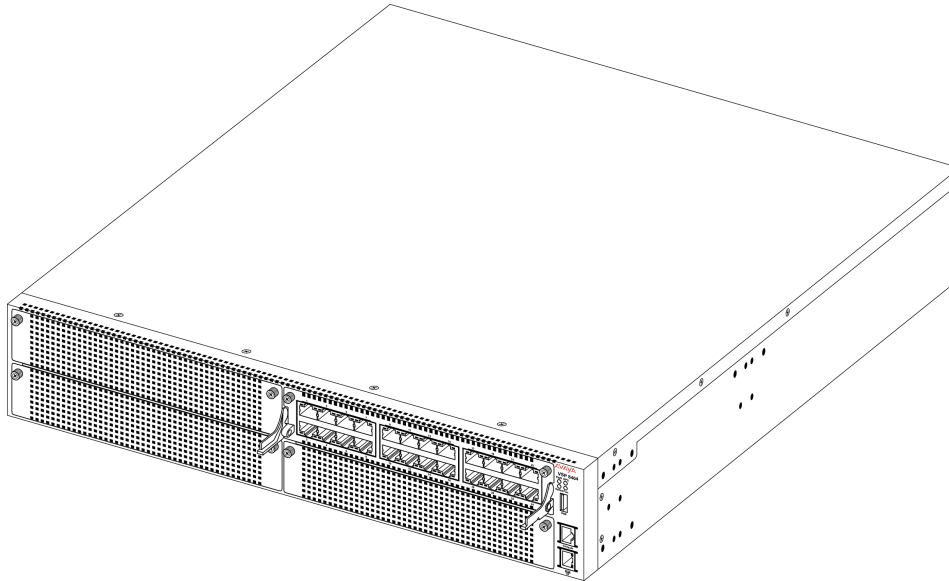
1. Entfernen Sie die beiden Schrauben, die den Moduleinschub am Chassis befestigen (Bewahren Sie die Moduleinschub-Abdeckung für eine mögliche, zukünftige Nutzung auf).



2. Schieben Sie das Modul in den Einschub.



3. Üben Sie leichten Druck auf die obere Fläche aus, um das Modul vollständig einzusetzen. Schrauben Sie es anschließend fest, um eine gute Verbindung sicherzustellen und es am Chassis zu befestigen.



Die Hebel befinden sich in der abgebildeten Position, wenn das Modul in das Chassis eingesetzt wird. Wenn Sie ein Modul entfernen müssen, lösen Sie die beiden Schrauben, die das Modul am Chassis befestigen, und drehen Sie den Extraktionsgriff nach oben, um das Modul herauszunehmen. Entnehmen Sie das Modul, und installieren Sie entweder ein anderes Modul oder ersetzen Sie die Moduleinschub-Abdeckung.

! Wichtig:

Sie müssen in jedem Einschub entweder über ein Modul oder über eine Moduleinschub-Abdeckung verfügen, um eine angemessene Ventilation sicherzustellen. Einen Moduleinschub frei oder unbedeckt zu lassen, beeinträchtigt die Lüftung in ihrer Fähigkeit, das Chassis abzukühlen.

Installation eines Netzteils

Die VSP 8404 wird mit einem Netzteil geliefert, sie ist aber nicht in das Chassis eingesetzt. Gehen Sie wie folgt vor, um ein Netzteil zu installieren:

- [Installation eines Wechselstromnetzteils](#)
- [Installation eines Gleichstromnetzteils](#)

Es gibt zwei Einschübe für die Stromversorgung (PSU1 oben und PSU2 unten).

- Falls Sie nur ein Netzteil haben, können Sie es entweder an PSU1 oder an PSU2 anschließen.
- Falls Sie ein zweites Netzteil benutzen, wird keines der beiden als hauptsächliche Stromversorgung agieren. Die beiden Netzteile teilen sich die Last gleichmäßig auf.

Installation eines Wechselstromnetzteils

Die VSP 8404 unterstützt zwei vor Ort während des Betriebs austauschbare 800-W-Netzteile. Die Anlage wird mit einem Netzteil geliefert. Sie haben die Möglichkeit, zweites Netzteil für Redundanz und Belastungsverteilung zu installieren.

Voraussetzungen

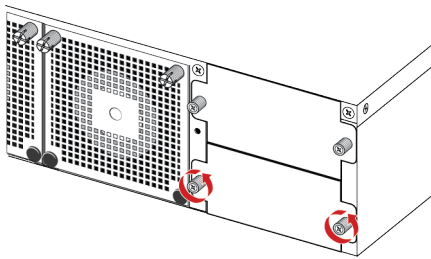
- Entfernen Sie das Netzkabel, bevor Sie ein Netzteil installieren oder entfernen.

* Hinweis:

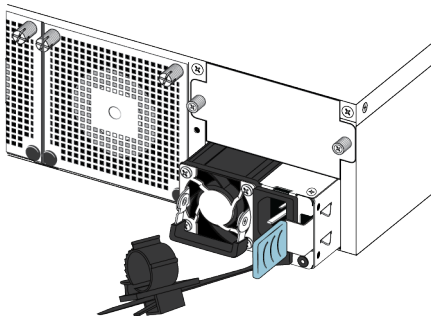
Das Design des Verschlussmechanismus unterstützt die konstant sichere Stromversorgung.

Vorgehensweise

1. Lösen Sie die beiden Schrauben, mit denen die Netzteilabdeckung mit dem Chassis verbunden ist. (Heben Sie die Netzteilabdeckung für eine mögliche zukünftige Nutzung auf.)



2. Schieben Sie das Netzteil vorsichtig in den Einschub.



3. Stellen Sie sicher, dass das Netzteil komplett in den Einschub eingebracht wurde. Der Federverriegelung sollte sich wieder in ihrer ursprünglichen Position verschließen.

* Hinweis:

Das Chassis hilft dabei, eine inkorrekte Installation eines Netzteils zu verhindern. Falls Sie versuchen, das Netzteil verkehrt herum anzubringen, wird es sich nicht komplett in den Einschub einbringen lassen.

4. Wenn Sie ein Netzteil installieren, verbinden Sie das Wechselstromnetzkabel mit dem Netzteil auf der Rückseite der Anlage und anschließend mit einer Steckdose.

! Wichtig:

Die VSP 8404 ist nicht mit einem Wechselstrom-Netzschalter ausgestattet. Beim Anschließen des Wechselstromnetzkabels an ein Netzteil und nach dem Verbinden des Kabels mit einer Wechselstromsteckdose wird die Anlage sofort eingeschaltet.

! Warnung:

Die VSP 8404 kann nur durch das Herausziehen des Netzkabels ausgeschaltet werden. Warten Sie mindestens 30 Sekunden, damit die Anlage komplett herunterfahren kann, bevor Sie sie erneut mit der Stromversorgung verbinden. Anderenfalls erstellt sie möglicherweise während des Zurücksetzens eine Core-Datei, was eine zusätzliche Verzögerung beim Hochfahren bedeutet. Verbinden Sie das Wechselstromnetzkabel immer an einem Ort, der im Notfall leicht und sicher zu erreichen ist.

5. Überprüfen Sie das LED-Licht unten rechts an dem Netzteil. Ein grünes Licht bedeutet, dass der Strom normal fließt. Falls das Licht aus ist, überprüfen Sie bitte die Verbindungen.

! Wichtig:

Sie können Netzteile im laufenden Betrieb austauschen, während die Anlage angeschaltet ist. Es ist immer ein Netzteil notwendig, damit die Anlage ihren Betrieb fortsetzen kann.

Technische Daten der Wechselstromversorgung

Die VSP 8404-AC wird mit einem 800 W-Wechselstromnetzteil geliefert. Sie haben die Möglichkeit, ein zweites Netzteil für Redundanz zu installieren.

! Wichtig:

Sie müssen in jedem Einschub entweder über ein Netzteil oder über eine Netzteilabdeckung verfügen, um eine angemessene Ventilation sicherzustellen. Einen Einschub frei oder unbedeckt zu lassen, beeinträchtigt die Lüftung in ihrer Fähigkeit, das Chassis abzukühlen.

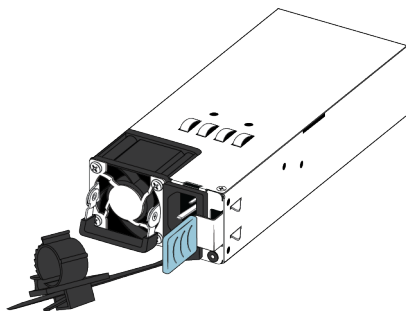


Abbildung 1: Wechselstromversorgung

Das 800-W-AC-Netzteil arbeitet mit einem IEC 60320 C16 AC Netzkabelanschluss. Das AC-Netzkabel befindet sich sehr nahe am Warmluftaustritt und kann hohen Betriebstemperaturen standhalten.

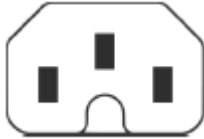


Abbildung 2: C16-Anschluss IEC 60320

Der folgenden Tabelle können Sie die Spezifikationen bezüglich der Wechselstromversorgung für die Anlage VSP 8404 entnehmen. Bitte beachten Sie, dass die Spezifikationen bezüglich der Stromversorgung auf der maximalen Bemessungskapazität der Stromversorgungsgeräte basieren und nicht auf einer typischen Stromnutzung, die normalerweise niedriger ist.

Tabelle 4: Spezifikation der Wechselstromversorgung

	VSP 8404-AC
Eingangsstrom:	9,9–4,79 A
Eingangsspannung (rms):	100–240 V, 47–63 Hz
Stromverbrauch:	Max. 800 W
Wärmegrenzleistung:	2730 BTU/Hr Maximum
Einschaltstrom:	max. 40 A
Einschalten:	maximal 1 Sekunde nach dem Zuführen des Wechselstroms
<p>! Wichtig: 12 V Ausgangsspannungsanstieg, von 10 zu 90 Prozent, darf maximal 50 ms dauern und muss unter allen Eingangs- und Ausgangsbedingungen gleich bleiben.</p>	
Effizienz:	mind. 70 Prozent

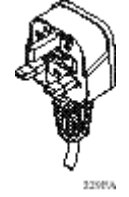

Wechselstromkabel-Spezifikationen

Um eine Wechselstromversorgung an die Anlage anzuschließen, benötigen Sie ein entsprechendes Wechselstromnetzkabel, wie es in der folgenden Tabelle beschrieben ist. Beziehen Sie sich ebenso auf die folgende Tabelle für die Steckerspezifikationen.

Tabelle 5: Internationale Spezifikationen für Netzkabel

Länder- und Steckerspezifikationen	Spezifikationen	Typischer Stecker
Kontinentaleuropa: <ul style="list-style-type: none"> • CEE 7/7-Stecker • Abgestimmte Leitung (die Markierung „HAR“ an der Kabelummantelung weist auf die Einhaltung der CENELEC-Norm HD-21 hin) 	<ul style="list-style-type: none"> • 220 oder 230 V~ • 50 Hz • Einphasig 	
Vereinigte Staaten von Amerika, Kanada und Japan: <ul style="list-style-type: none"> • NEMA5-15P-Stecker • UL-Anerkennung (UL-Zeichen an Kabelummantelung) 	<ul style="list-style-type: none"> • 100 oder 120 V~ • 50-60 Hz • Einphasig 	

Die Tabelle wird auf der nächsten Seite fortgesetzt ...

Länder- und Steckerspezifikationen	Spezifikationen	Typischer Stecker
<ul style="list-style-type: none"> • CSA-zertifiziert (CSA-Zeichen an Leitung befestigt) 		
Großbritannien: <ul style="list-style-type: none"> • BS1363-Stecker mit Sicherung • Abgestimmte Leitung 	<ul style="list-style-type: none"> • 240 V~ • 50 Hz • Einphasig 	
Australien: <ul style="list-style-type: none"> • AS3112-1981-Stecker 	<ul style="list-style-type: none"> • 240 V~ • 50 Hz • Einphasig 	

⚠ Gefahr:

Nutzung von Netzkabeln mit einer angemessenen Erdungsbahn

Verwenden Sie nur Netzkabel, die über Erdungsbahnen verfügen. Ohne eine entsprechende Erdung kann eine Person, die mit der Anlage in Berührung kommt, einen Stromschlag erleiden. Ohne Erdungsbahnen zur Anlage werden übermäßige Emissionen freigesetzt.

Installation eines Gleichstromnetzteils

! Wichtig:

Die Installation einer Kombination aus Wechsel- und Gleichstromnetzteilen in demselben Chassis wird von Avaya nicht unterstützt.

Die VSP 8404 unterstützt zwei vor Ort während des Betriebs austauschbare 800-W-Netzteile. Die Anlage wird mit einem Netzteil geliefert. Sie haben die Möglichkeit, zweites Netzteil für Redundanz und Belastungsverteilung zu installieren.

Voraussetzungen

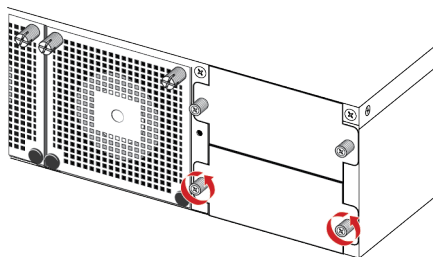
- Entfernen Sie den Kabelstrang des Gleichstromnetzteils, bevor Sie ein Netzteil installieren oder entfernen.

*** Hinweis:**

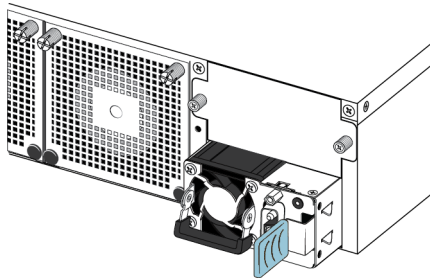
Das Design des Verschlussmechanismus unterstützt die konstant sichere Stromversorgung.

Vorgehensweise

1. Entfernen Sie die beiden Schrauben, die das Filler-Panel an der Chassis befestigen (bewahren Sie das Filler-Panel für eine mögliche, zukünftige Nutzung auf).



2. Schieben Sie das Netzteil vorsichtig in den Einschub.



3. Stellen Sie sicher, dass das Netzteil komplett in den Einschub eingebracht wurde. Der Federverriegelung sollte sich wieder in ihrer ursprünglichen Position verschließen.

*** Hinweis:**

Das Chassis hilft dabei, eine inkorrekte Installation eines Netzteils zu verhindern. Falls Sie versuchen, das Netzteil verkehrt herum anzubringen, wird es sich nicht komplett in den Einschub einbringen lassen.

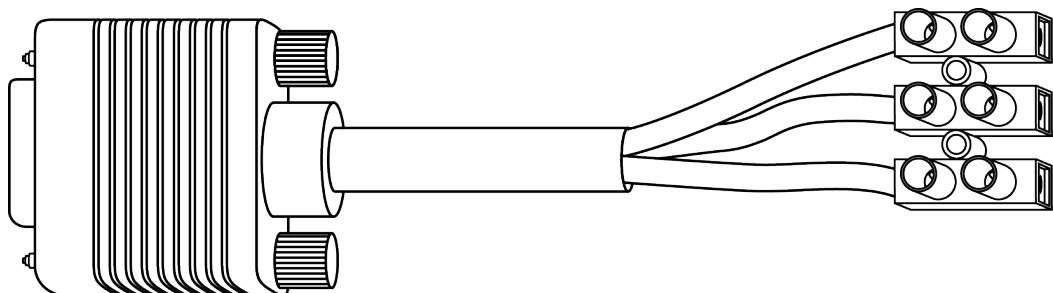
! Wichtig:

Die VSP 8404 ist nicht mit einem Netzschalter ausgestattet. Wenn Sie die Gleichstromquelle an den Kabelstrang des Gleichstromnetzteils anschließen und den Kabelstrang mit dem Gleichstromnetzteil verbinden, wird die Anlage sofort eingeschaltet.

⚠ Warnung:

Die Gleichstromversorgung des VSP 8404 kann nur durch das Trennen des Kabelstrangs des Gleichstromnetzteils von der Stromquelle ausgeschaltet werden. Warten Sie mindestens 30 Sekunden, damit die Anlage komplett herunterfahren kann, bevor Sie sie erneut mit der Stromversorgung verbinden. Anderenfalls erstellt sie möglicherweise während des Zurücksetzens eine Core-Datei, was eine zusätzliche Verzögerung beim Hochfahren bedeutet.

4. Sobald Sie ein Netzteil installiert haben, führen Sie die folgenden Schritte aus, um den Kabelstrang der Gleichstromversorgung anzuschließen:
 - a. Avaya stellt einen Kabelstrang für die Gleichstromversorgung bereit, um das Gleichstromnetzteil an die Gleichstromquelle anzuschließen.

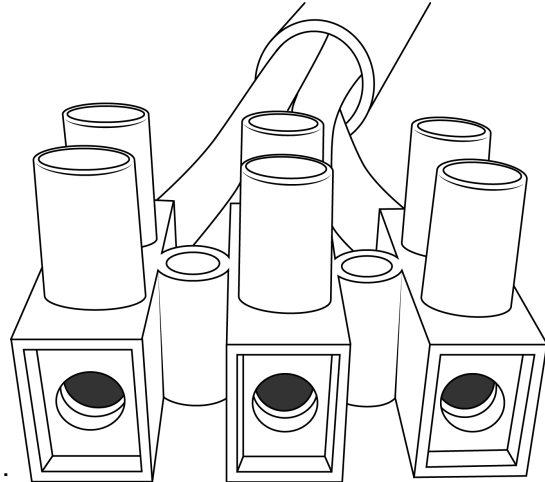


- b. Entfernen Sie 2 cm Isolierung von den Enden der Stromkabel.
- c. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Kabelstrang der Gleichstromversorgung, um die Kabel in ihre entsprechenden Anschlüsse einzuführen.

⚠ Spannung:

Stellen Sie vor dem Anschluss an eine Stromquelle sicher, dass der positive und negative Netzeingang jeweils mit dem richtigen Anschluss verbunden und dass die Anlage ordnungsgemäß geerdet ist.

- d. Verwenden Sie einen Schraubenzieher, um die Kabel an den Kabelstrang der



Gleichstromversorgung zu crimpen.

- e. Schließen Sie die drei Rohkabel mit einem Schraubendreher an eine Gleichstromquelle an.
- f. Schließen Sie den Kabelstrang der Gleichstromversorgung an das Gleichstromnetzteil an, und schrauben Sie ihn fest, um die Verbindung zu sichern.
5. Überprüfen Sie das LED-Licht oben rechts an dem Netzteil. Falls es aus ist, befindet sich das Netzteil nicht im Betrieb. Falls es grün ist, arbeitet das Netzteil normal. Die folgende Tabelle beschreibt alle LED-Zustände.

Tabelle 6: LED-Zustände Gleichstromnetzteil

Farbe und Status	Beschreibung
Aus	Es fließt kein Gleichstrom zu den beiden Netzteilen.
Grün (Dauerlicht)	Es liegt eine Ausgangsspannung an und das Netzteil arbeitet normal.
Grün (blinkend)	Ein Netzteil ist vorhanden, aber seine Ausgangsspannung ist die Standby-Spannung (12 VSB).
Bernsteinfarben (Dauerlicht)	SHUTDOWN: Das Netzteil versorgt die Anlage nicht mit Strom, da das Stromkabel herausgezogen ist oder sich das Netzteil wegen einer Störung, wie eines defekten Lüfters oder der Überschreitung der Grenzwerte für den Übersstromschutz (OCP) oder den Überspannungsschutz (OVP), abgeschaltet hat.
Bernsteinfarben (blinkend)	WARNUNG: Das Netzteil ist weiterhin in Betrieb, aber es liegt mindestens eine Warnung vor, wie hohe Temperatur, Starkstrom, Hochstrom oder eine geringe Lüfterleistung.

! Wichtig:

Sie können Netzteile im laufenden Betrieb austauschen, während die Anlage angeschaltet ist. Es ist immer ein Netzteil notwendig, damit die Anlage ihren Betrieb fortsetzen kann.

Technische Daten der Gleichstromversorgung

Die VSP 8404-DC wird mit einem 800 W-Gleichstromnetzteil geliefert. Sie haben die Möglichkeit, ein zweites Netzteil für Redundanz zu installieren.

! Wichtig:

Sie müssen in jedem Einschub entweder über ein Netzteil oder über eine Netzteilabdeckung verfügen, um eine angemessene Ventilation sicherzustellen. Einen Einschub frei oder unbedeckt zu lassen, beeinträchtigt die Lüftung in ihrer Fähigkeit, das Chassis abzukühlen.

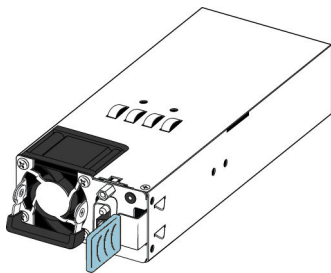


Abbildung 3: Gleichstromversorgung

Das 800 W-Gleichstromnetzteil verwendet einen Kabelstrang für die Gleichstromversorgung, um das Netzteil an die Gleichstromquelle anzuschließen.

Der folgenden Tabelle können Sie die vorgeschriebenen Spezifikationen bezüglich der Gleichstromversorgung für den VSP 8404-DC-Switch entnehmen. Bitte beachten Sie, dass die Spezifikationen bezüglich der Stromversorgung auf der maximalen Bemessungskapazität der Stromversorgungsgeräte basieren und nicht auf einer typischen Stromnutzung, die normalerweise niedriger ist.

Tabelle 7: Spezifikation der Gleichstromversorgung

	8404-DC
Eingangsstrom:	24-16 A
Eingangsspannung (rms):	40,5 bis 60 VDC
Stromverbrauch:	Max. 800 W
Temperatur:	Betriebsbereich: 0 bis 50 °C Lagerbereich: -40 bis 70 °C
Einschaltstrom:	max. 50 A
Einschaltbedingung:	maximal 500 Millisekunden nach dem Zuführen des Gleichstroms
! Wichtig:	Ein 12-V-Ausgangsspannungsanstieg, von 10 zu 90 Prozent, darf maximal 70 ms dauern und muss unter allen Eingangs- und Ausgangsbedingungen gleich bleiben.

Die Tabelle wird auf der nächsten Seite fortgesetzt ...

	8404-DC
Effizienz:	<ul style="list-style-type: none"> • mindestens 88 % bei 100 % Laststufe • mindestens 92 % bei 50 % Laststufe • mindestens 88 % bei 20 % Laststufe • mindestens 80 % bei 10 % Laststufe

Montage der VSP 8400 in einem Gerätegestell

* Hinweis:

Die in diesem Abschnitt enthaltenen Informationen gelten für alle Switches des Avaya Virtual Services Platform 8000 Series. Als Beispiel wird in den Abbildungen VSP 8200 gezeigt. Die Informationen gelten jedoch für alle Switches dieser Reihe.

Es gibt drei Möglichkeiten, um ein VSP 8400 in einem Gerätegestell zu montieren. Bitte beziehen Sie sich auf einen der folgenden Abschnitte:

- Schiebegerüst-Montagesatz - Optional erhältlich für eine Installation Ihrer Anlage in einem Gerätegestell mit einer Tiefe von 300 bis 900 mm. Für die Montageanleitungen beziehen Sie sich bitte auf den Abschnitt [Nutzung des optionalen Schiebegerüst-Montagekits](#).
- Halterungen - Die Anlage wird mit Halterungen geliefert, damit Sie ihn in einer von zwei möglichen Positionen auf das Chassis montieren können:
 - Für ein zweibeiniges Gestell nutzen Sie eine mittlere Chassis-Position.
 - Für ein vierbeiniges Gestell nutzen Sie eine Position auf der Frontplatte des Chassis'.

Für Montageanleitungen beziehen Sie sich bitte auf den Abschnitt [Nutzung der bereitgestellten Halterungen](#).

Voraussetzungen

- Stellen Sie sicher, dass auf dem Gestell ausreichend Platz zur Verfügung steht, um eine 2RU Anlage (8,8 cm) unterzubringen.
- Das Gerätegestell muss am Fußboden verschraubt und, soweit erforderlich, versteift sein.
- Das Gerätegestell muss zur gleichen Erdungselektrode geerdet sein, die auch von den regionalen Stromdienstleistern verwendet wird. Vom Gerätegestell zur Erdungselektrode darf die Erdungsbahn nicht unterbrochen sein und darf einen Widerstand von 1 Ohm nicht überschreiten.

Informationen zu diesem Vorgang

Vorsicht:

Wird das Gerät in ein Gerätegestell montiert, montieren Sie keine weiteren Geräte darüber. Alle Geräte müssen im Gerätegestell mit den entsprechenden Montagehalterungen befestigt werden. Montagehalterungen sind nicht in der Lage, mehrere Geräte zu halten.

Nutzung des optionalen Schiebegerüst-Montagekits

Das Universale Schiebegerüst-Montagekit ist anpassbar, damit Sie Ihre Anlage auf Gerätegestelle unterschiedlicher Größe montieren können. Nutzen Sie die folgenden

Anleitungen, um Ihre Anlage auf Gerätegestelle von einer Tiefe zwischen 300 mm und 900 mm zu montieren.

Dieses Kit muss separat bestellt werden (Teilenummer EC8011002).

Bitte beziehen Sie sich auf die Anleitungen:

- [Montieren von Laufschienen in einem 300 mm - 600 mm Gerätegestell](#)
- [Montieren von Laufschienen in einem 600 mm - 900 mm Gerätegestell](#)
- [Wichtiger Hinweis über die Sicherheit des Gestells](#)
- [Entfernen der Anlage von einem Gerätegestell](#)

⚠️ Warnung:

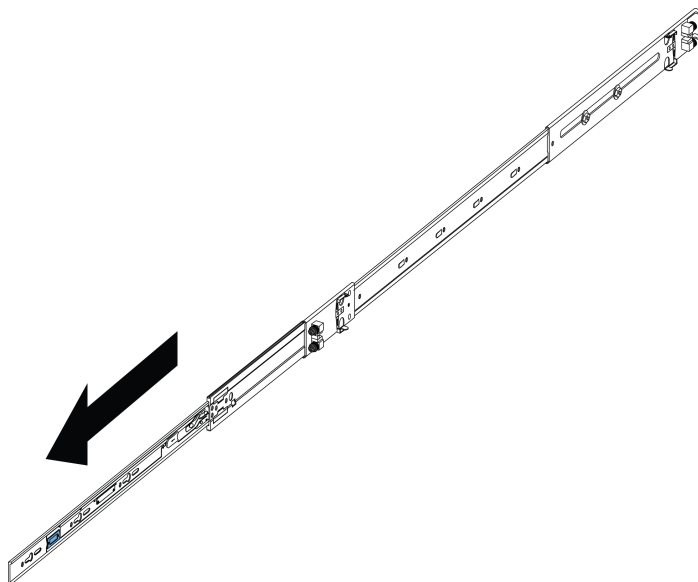
Wenn Sie die Anlage auf den Laufschienen komplett herausziehen, dann besteht die Gefahr, dass das Gerätegestell nach vorne umkippt. Weitere Informationen und Richtlinien, finden Sie unter [Wichtiger Hinweis über die Sicherheit des Gestells](#).

Montieren von Laufschienen in einem 300 mm - 600 mm Gerätegestell

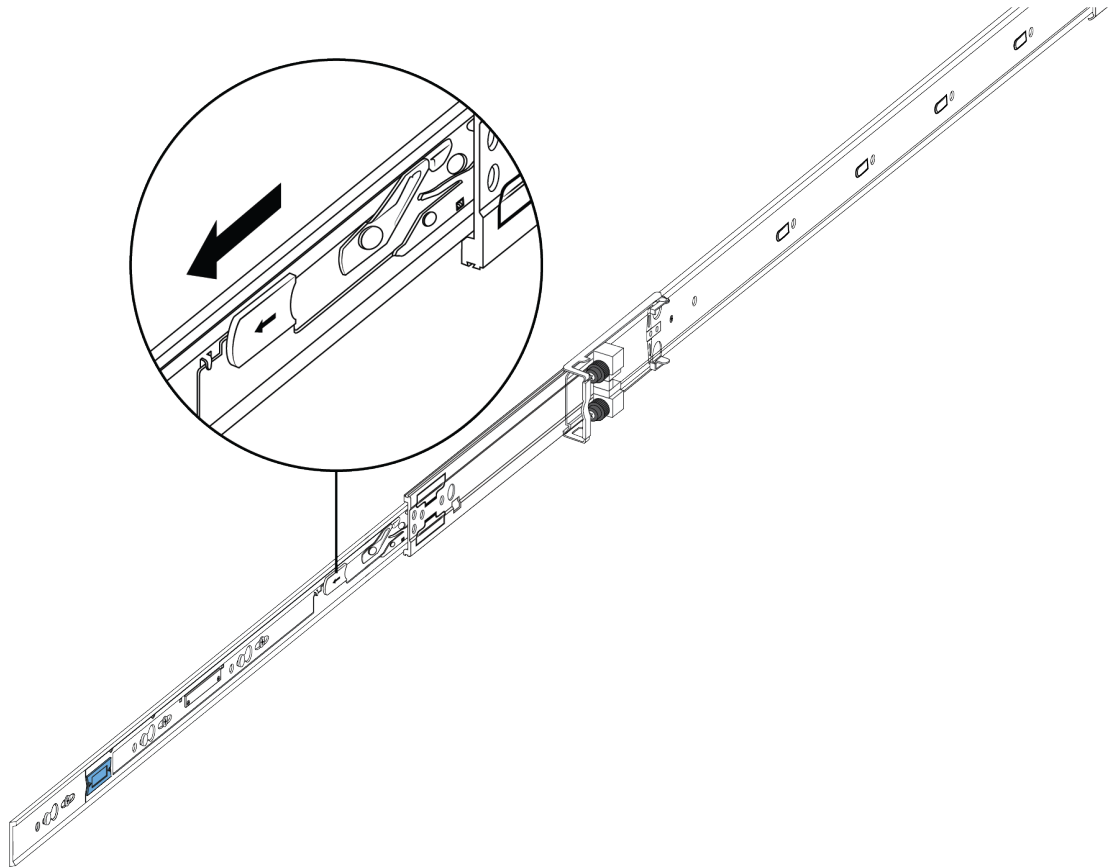
Nutzen Sie die folgende Anleitung, um Ihre Anlage in einem Gerätegestell von einer Tiefe zwischen 300 mm und 600 mm zu montieren.

Vorgehensweise

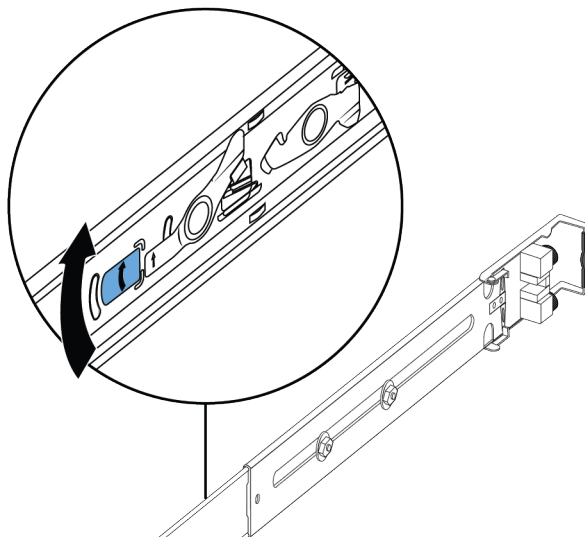
1. Trennen Sie das Netzkabel von der Anlage.
2. Folgen Sie den nachfolgenden Schritten, um die Chassis-Schiene von der Schiebegerüstschiene zu entfernen.
 - a. Ziehen Sie die innere Chassis-Schiene so weit wie möglich heraus.



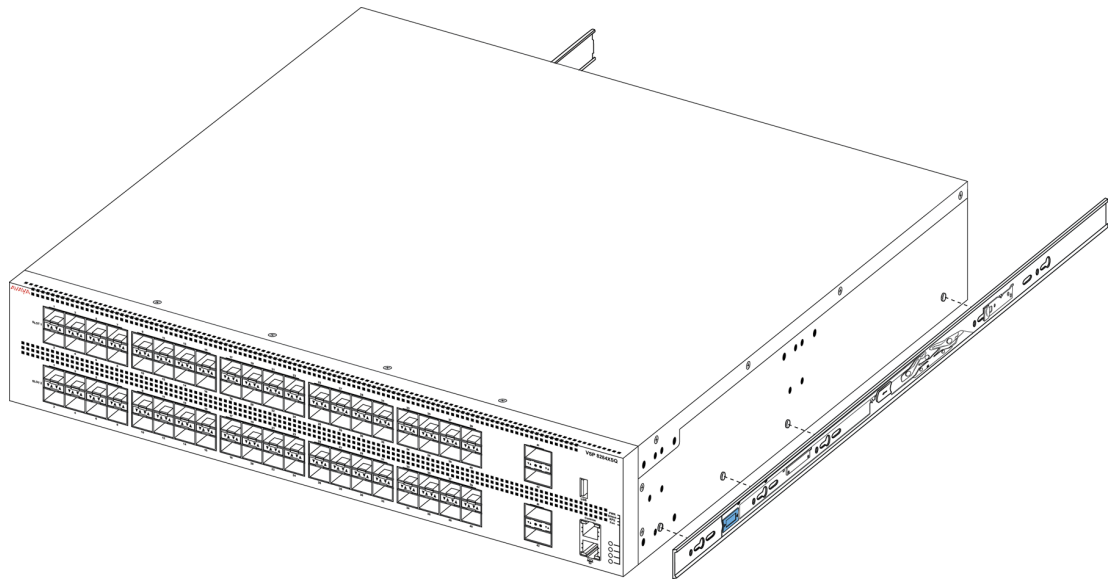
- b. Schieben Sie den weißen Entriegelungshebel in die durch den Pfeil auf dem Verschluss angezeigte Richtung.



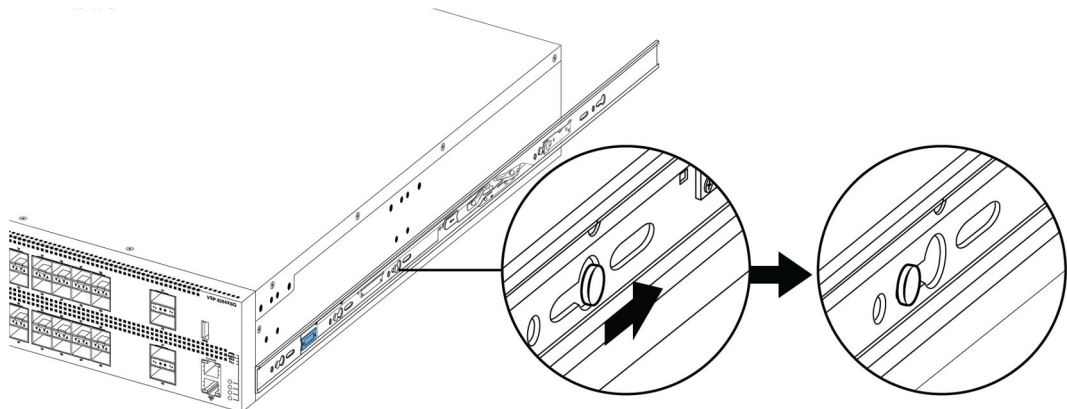
3. Heben Sie den Verschlussmechanismus der Geräteschiene an, um den äußeren Teil in den Hauptteil zurückzuschieben.



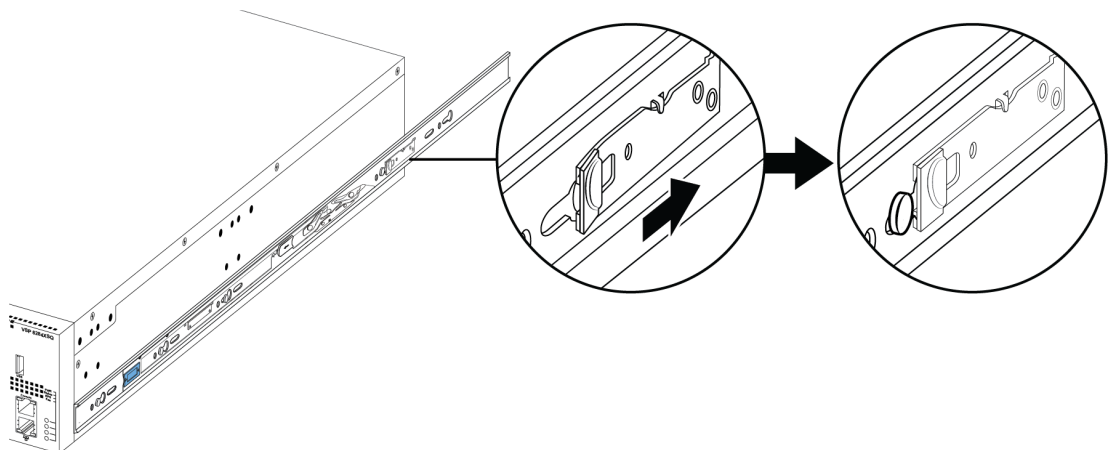
4. Folgen Sie den nachfolgenden Schritten, um die Chassis-Schiene an das Chassis anzubringen.
 - a. Richten Sie die Chassis-Schiene mit dem blauen Entriegelungshebel nach vorn aus und platzieren die Schiene über den Abstandsbolzen auf dem Chassis.



- b. Schieben Sie die Chassis-Schiene nach hinten, bis die Schiene in die Abstandsbolzen einrastet.



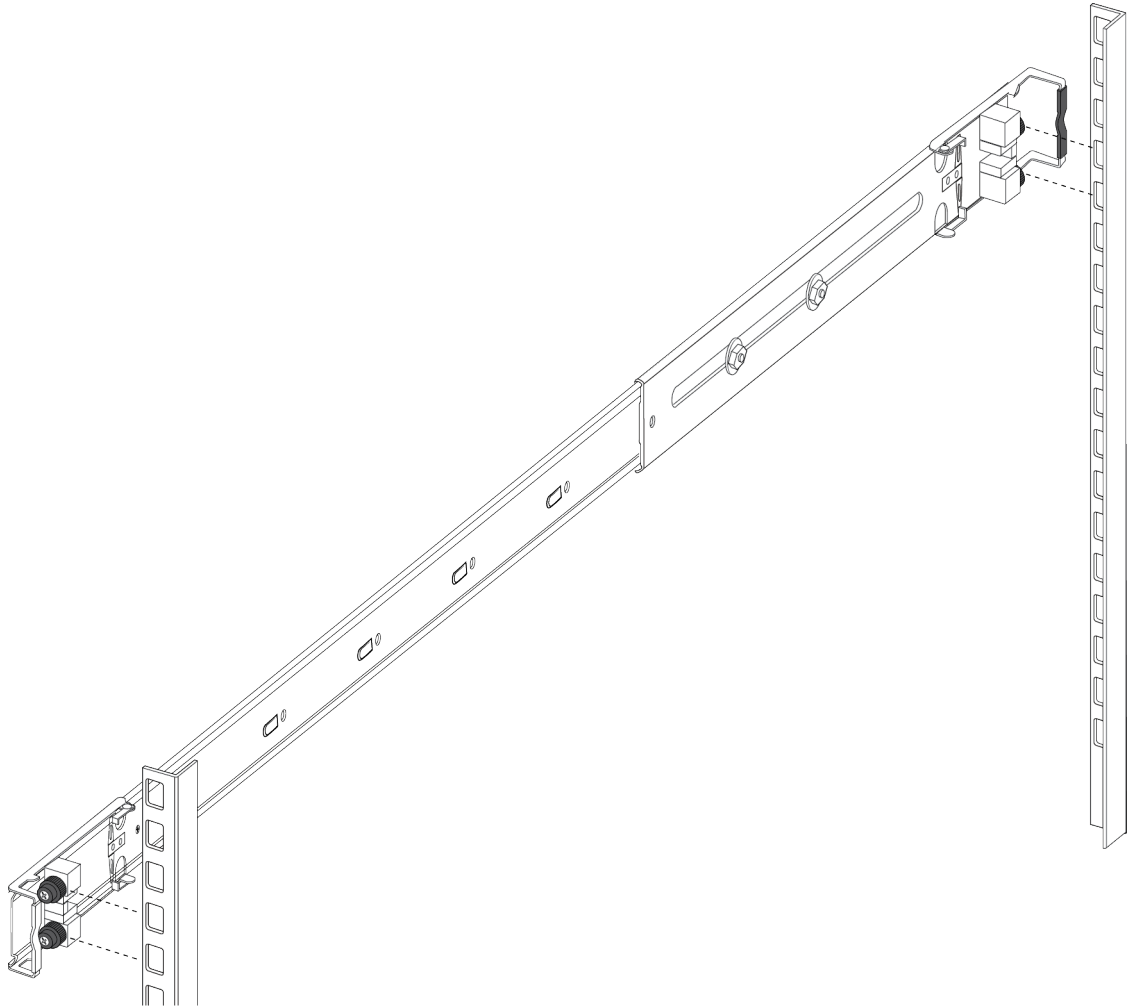
- c. Stellen Sie sicher, dass der Sicherheitssteg korrekt einrastet.



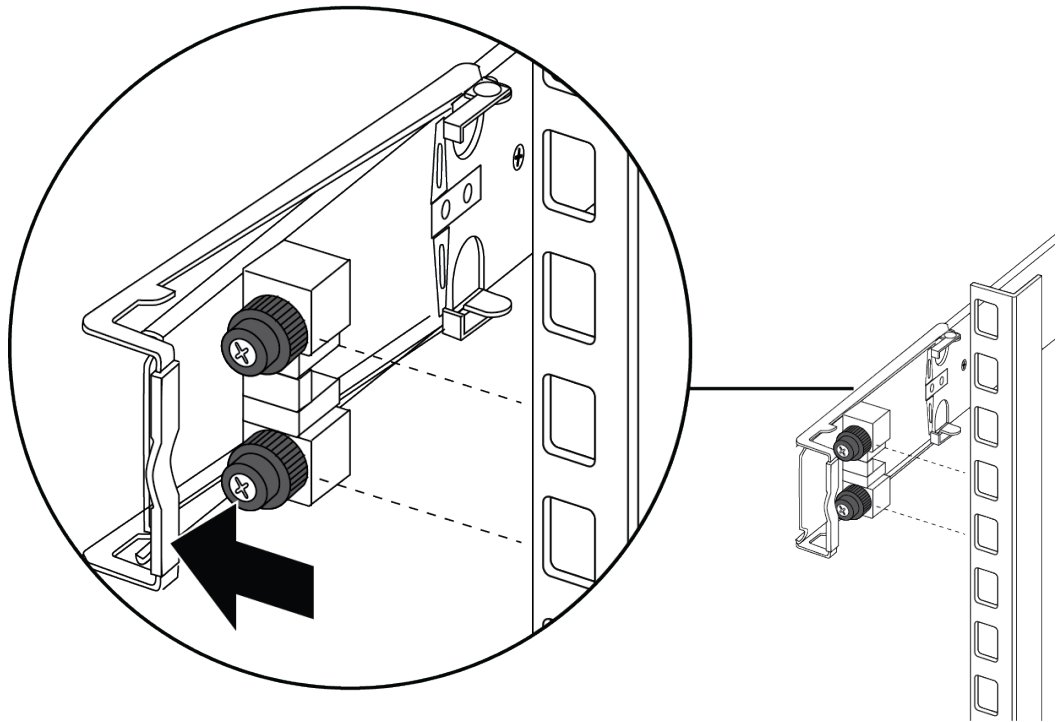
5. Folgen Sie den nachfolgenden Schritten, um die Geräteschienen an dem Rahmen zu fixieren:

- a. Richten Sie die Gestellschiene so aus, dass das Ende mit dem schwarzen Schnapper nach vorn zeigt.

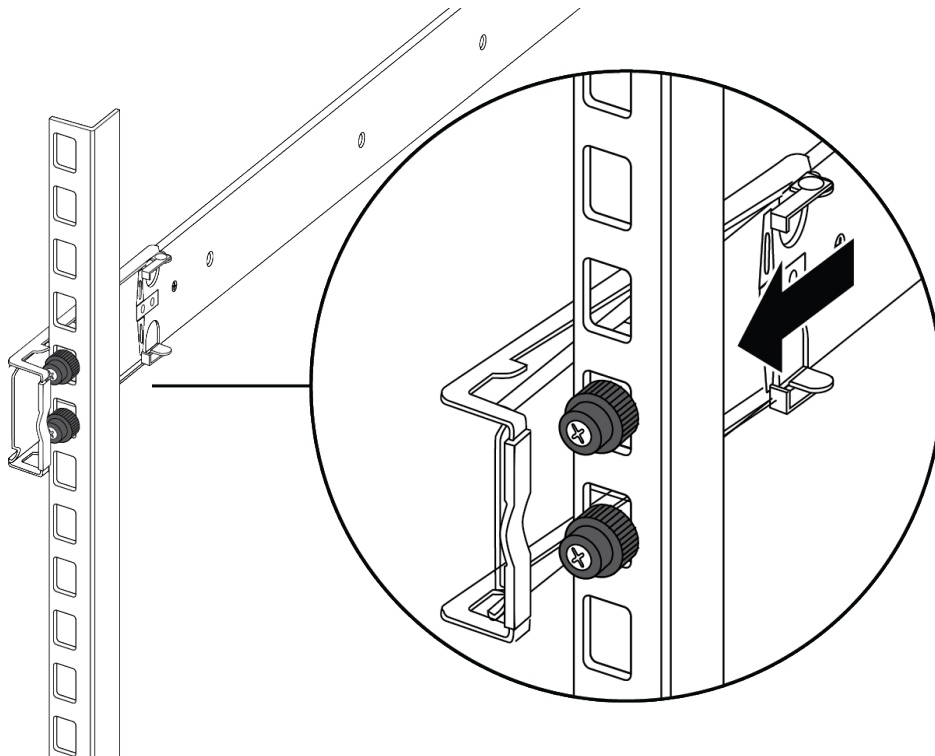
- b. Justieren Sie die Gestellschienenlänge so, dass diese, wenn die beiden Schrauben auf der Gestellschiene gelöst werden, in die Gestelltiefe passt, wobei zuerst die Länge zu justieren ist, danach die Schrauben anzuziehen sind.



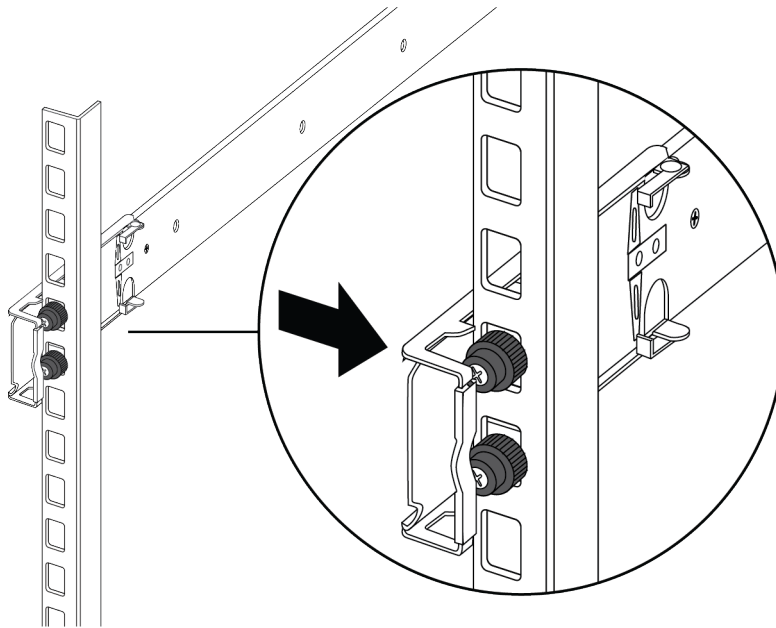
- c. Drücken Sie das Ende der vorderen Halterung, damit sich diese öffnet.



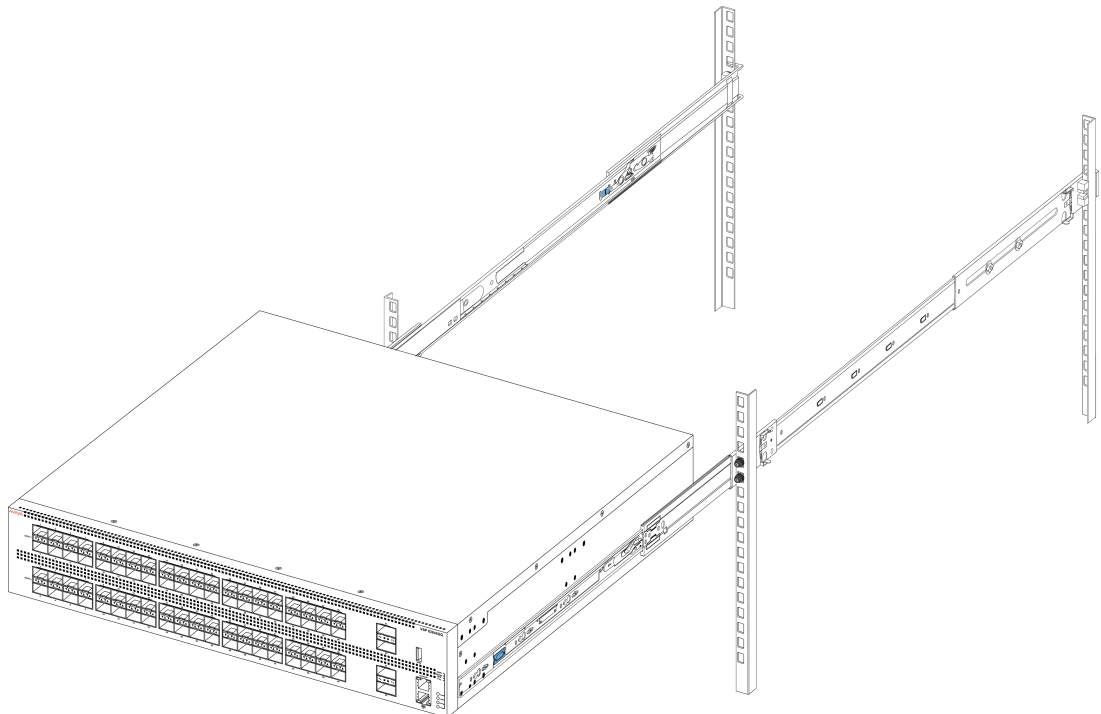
d. Fügen Sie die Halterungstifte in die gewünschten Öffnungen in den Rahmen ein.



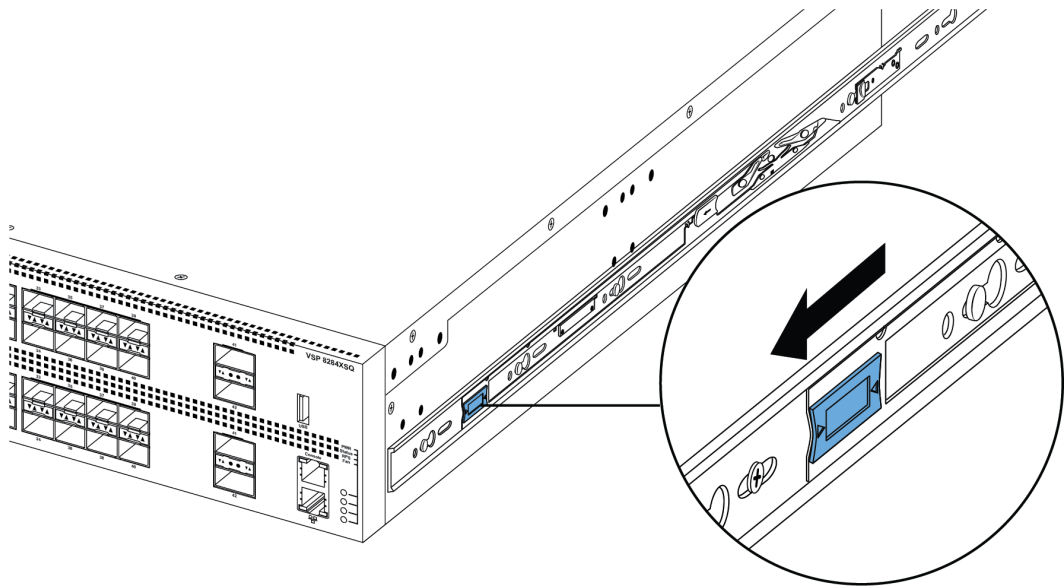
e. Schließen Sie die Halterung, so dass sie den Rahmen komplett umschließt und einrastet.



- f. Wiederholen Sie die oben beschriebenen Schritte für die hintere Halterung.
 - g. Wiederholen Sie diese Schritte für die Geräteschiene auf der anderen Seite des Rahmens.
6. Nutzen Sie die folgenden Schritte, um die Montage der Anlage in das Gerätegestell fertigzustellen:
- a. Setzen Sie die Chassis-Schienen der Anlage in die Geräteschienen des Rahmens ein.



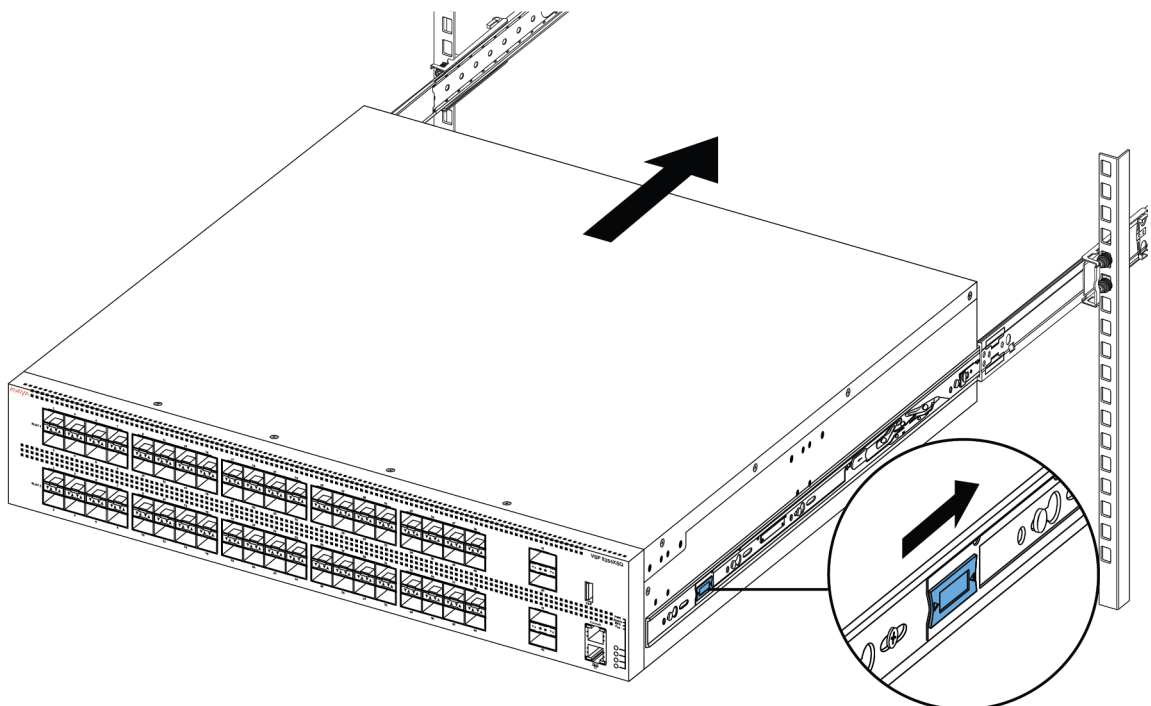
- b. Ziehen Sie die blauen, auf den Chassis-Schienen befindlichen Sicherungen nach vorn und schieben die Anlage in den Rahmen.



*** Hinweis:**

Nachdem Sie die Anlage in einem Gestell montiert haben, ziehen Sie sie heraus bis der Sicherungshebel (siehe oben) einrastet.

Um die Anlage wieder in das Gestell zu schieben, ziehen Sie die blauen, auf den Chassis-Schienen befindlichen Sicherungen nach vorn und schieben die Anlage in den Rahmen.



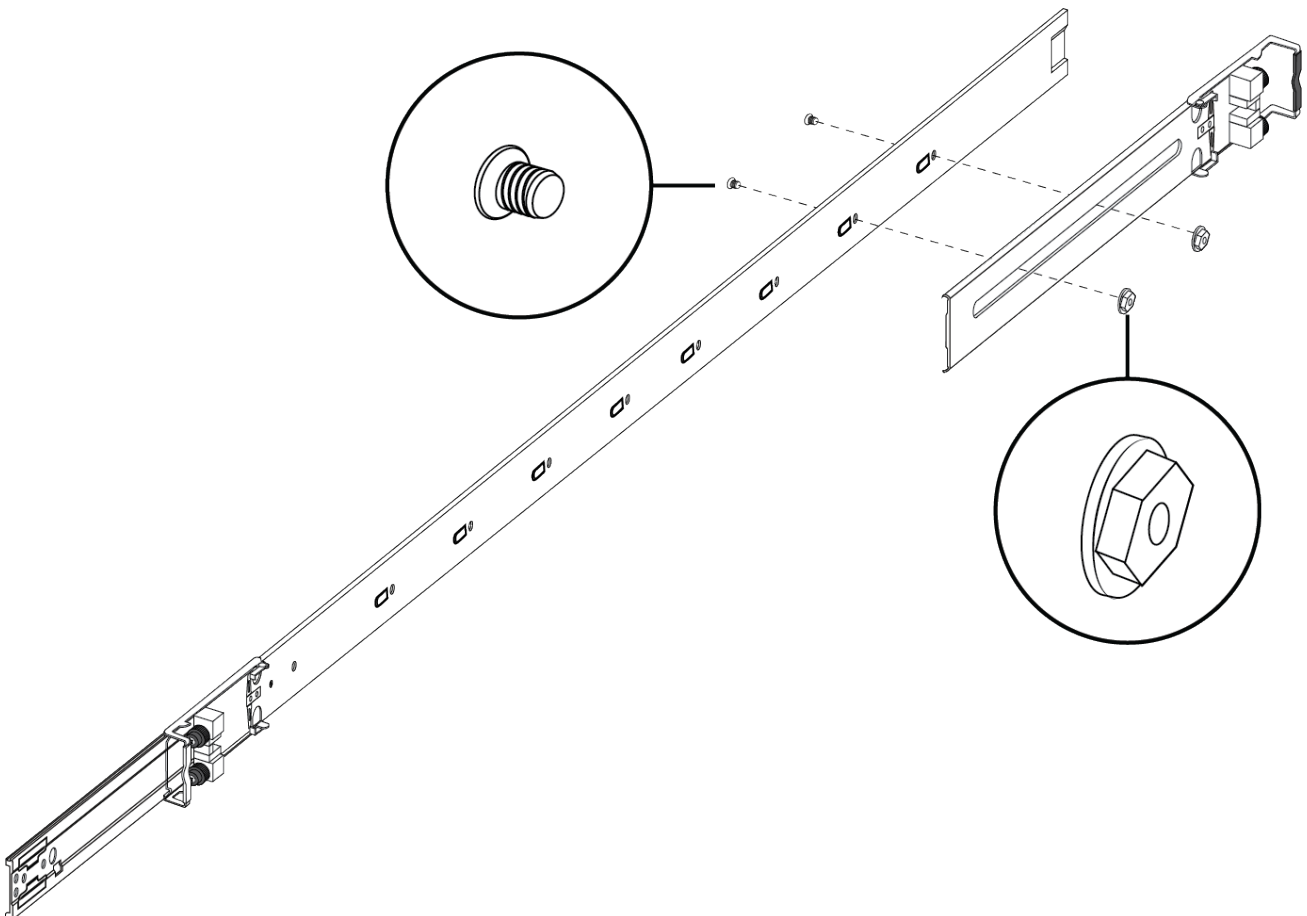
7. Verbinden Sie die Anlage mit der Stromversorgung und den Netzwerkverbindungen.

Montieren von Laufschienen in einem 600 mm - 900 mm Gerätegestell

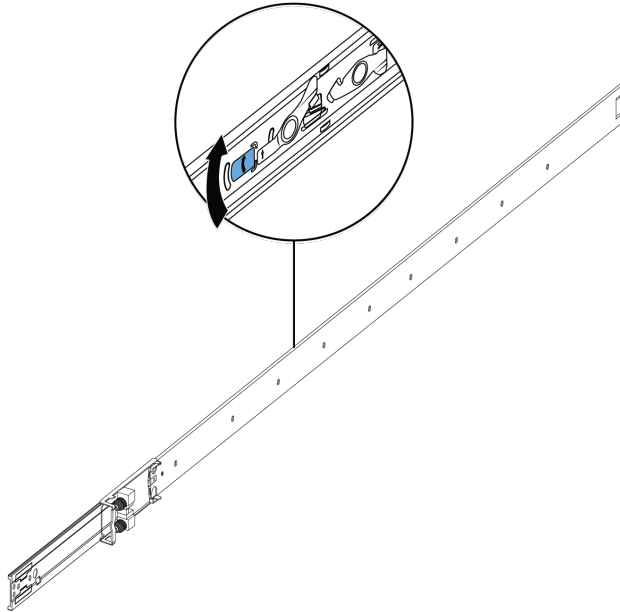
Nutzen Sie die folgende Anleitung, um Ihre Anlage in einem Gerätegestell von einer Tiefe zwischen 600 mm und 900 mm zu montieren.

Vorgehensweise

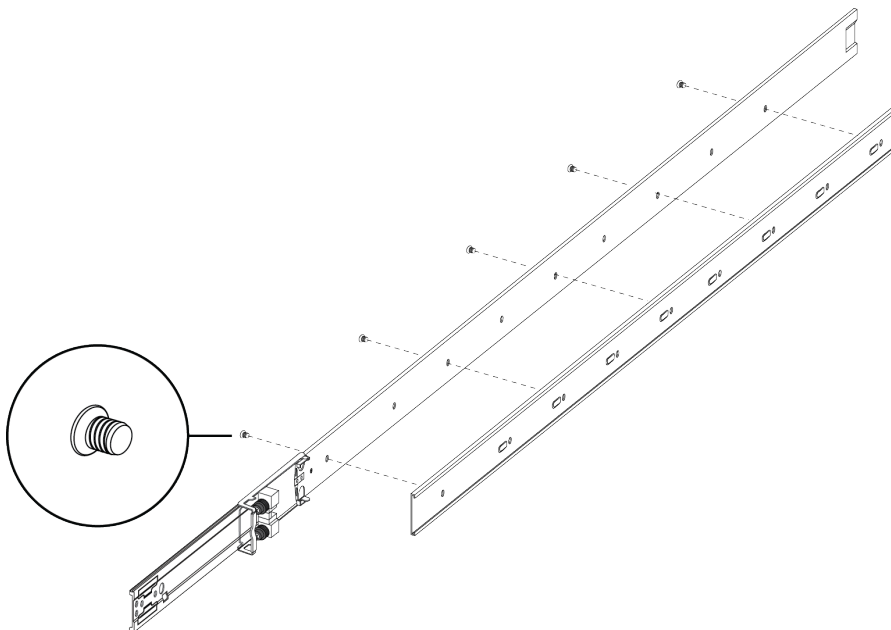
1. Trennen Sie das Netzkabel von der Anlage.
2. Nehmen Sie die Chassis-Schiene von der Gestellschiene der Laufschiene ab. (Siehe Schritt 2: [Laufschieneeinbau in einem 300 mm - 600 mm Gerätegestell.](#))
3. Heben Sie den Verschlussmechanismus auf der Gestellschiene an und schieben den äußeren Teil in den Hauptteil (Siehe Schritt 3: Anleitung für 300 mm - 600 mm.)
4. Befestigen Sie die Chassis-Schiene am Chassis. (Siehe Schritt 4: Anleitung für 300 mm - 600 mm.)
5. Entfernen Sie die beiden Schrauben und Muttern, die für die Befestigung der kurzen, hinteren Halterung an der Gestellschiene sorgen. Diese Halterung wird ausschließlich für 300 mm - 600 mm Gerätegestelle genutzt und wird in dieser Montage nicht verwendet. Bewahren Sie die Halterung für eine mögliche Nutzung in der Zukunft auf.



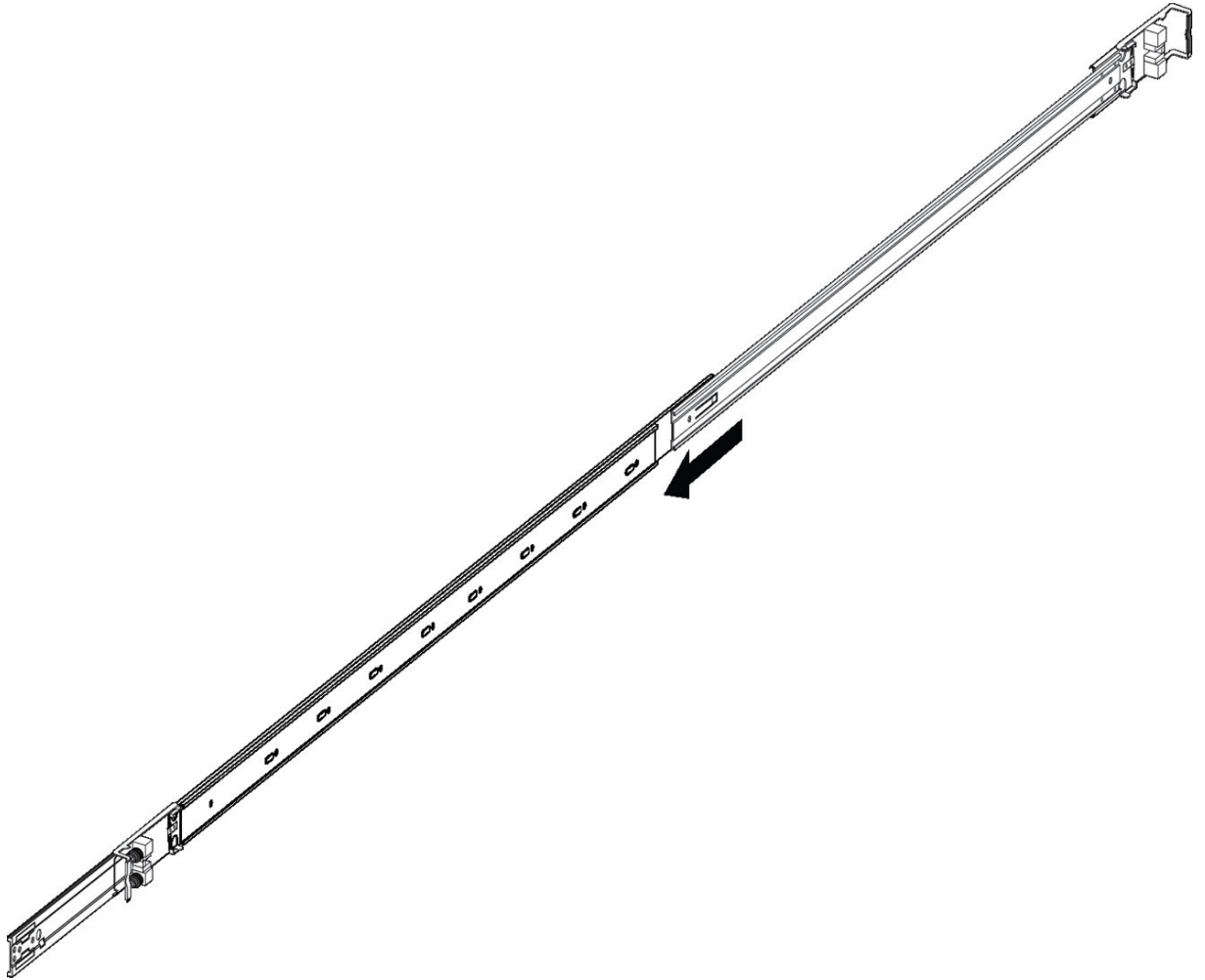
6. Benutzen Sie den Verschlussbeutel mit den 10 Senkschrauben und befestigen anhand der folgenden Schritte die Stützplatten an den Gestellschienen:
 - a. Schieben Sie den Entriegelungshebel nach oben und schieben Sie die mittlere Schiene so weit wie möglich heraus.



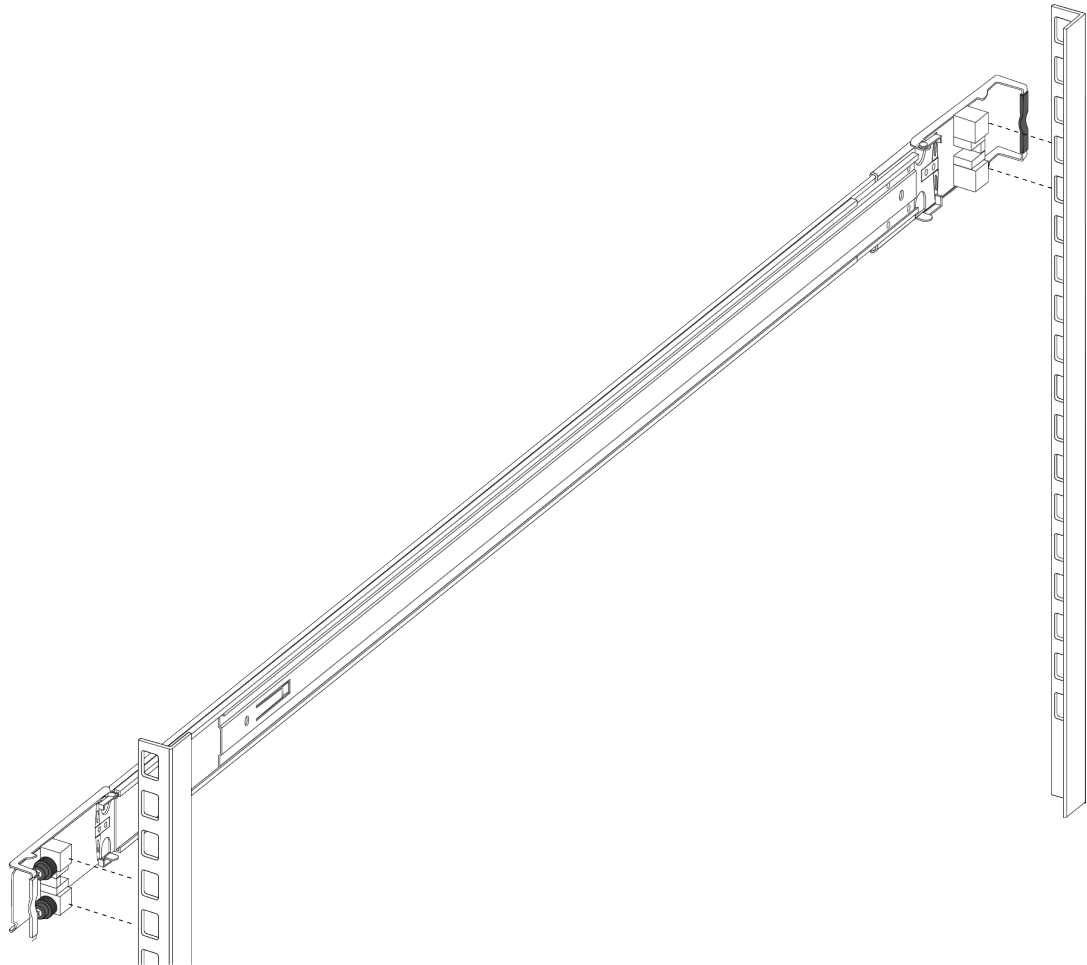
- b. Richten Sie die Stützplatte über den Öffnung der Geräteschiene aus.
- c. Befestigen Sie die ersten beiden Schrauben an einem Ende.
- d. Heben Sie den Verschlussmechanismus an und schieben Sie die Schiene langsam zurück in die Hauptbaugruppe. Dies legt über den Schraubenlöchern einen entsprechenden Bereich frei, so dass Sie die drei verbleibenden Schrauben nacheinander fixieren können.



7. Setzen Sie die lange Geräteschienenhalterung in die Stützplatte ein.



8. Folgen Sie den nachfolgenden Schritten, um die Geräteschienen an dem Rahmen zu fixieren:
 - a. Richten Sie die Gestellschiene so aus, dass das Ende mit dem schwarzen Schnapper nach vorn zeigt.
 - b. Drücken Sie das Ende der vorderen Halterung, damit sich diese öffnet.
 - c. Fügen Sie die Halterungstifte in die gewünschten Öffnungen in den Rahmen ein.
 - d. Schließen Sie die Halterung, so dass sie den Rahmen komplett umschließt und einrastet.



- e. Wiederholen Sie die oben beschriebenen Schritte für die hintere Halterung.
 - f. Wiederholen Sie diese Schritte für die Geräteschiene auf der anderen Seite des Rahmens.
9. Die Anlage im Gerätegestell einbauen, wodurch die Installation abgeschlossen wird. (Siehe Schritt 6: Anleitung für 300mm-600mm.)
- a. Setzen Sie die Chassis-Schienen der Anlage in die Geräteschienen des Rahmens ein.
 - b. Ziehen Sie die blauen, auf den Chassis-Schienen befindlichen Sicherungen nach vorn und schieben die Anlage in den Rahmen.

*** Hinweis:**

Nachdem Sie die Anlage in einem Gestell montiert haben, ziehen Sie sie heraus bis der Sicherungshebel (siehe oben) einrastet.

Um die Anlage wieder in das Gestell zu schieben, ziehen Sie die blauen, auf den Chassis-Schienen befindlichen Sicherungen nach vorn und schieben die Anlage in den Rahmen.

10. Verbinden Sie die Anlage mit der Stromversorgung und den Netzwerkverbindungen.

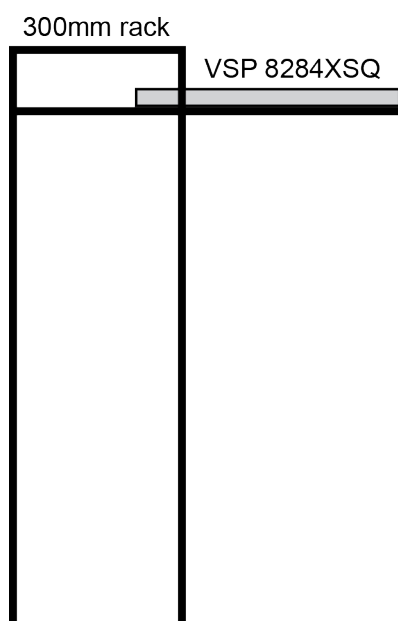
Wichtiger Hinweis über die Sicherheit des Gestells

Eine Voraussetzung für die Montage der Anlage in einem Gerätegestell ist es, dass das Gerätegestell am Boden verschraubt sein muss. Dieser Abschnitt beschäftigt sich mit den Sicherheitsproblemen, die entstehen, wenn Sie das Gestell nicht am Boden verschrauben.

Warnung:

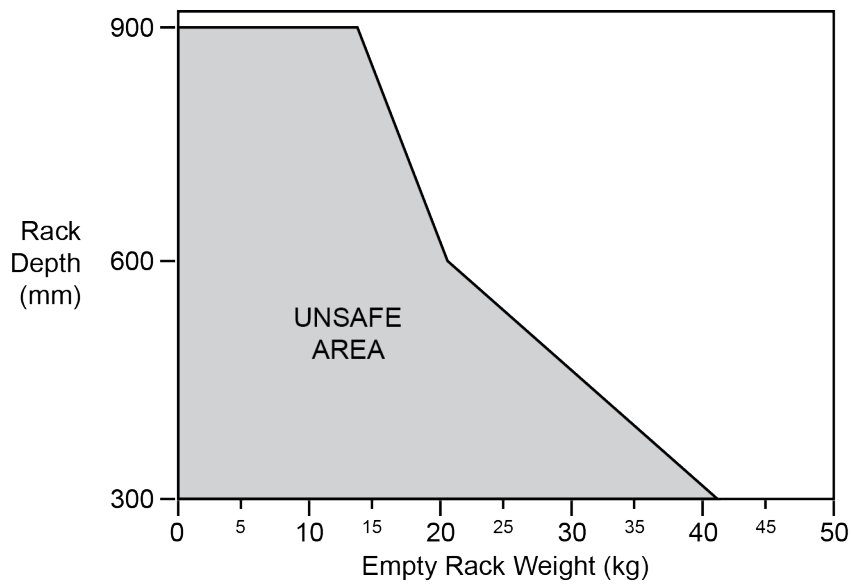
Wenn Sie das Chassis auf den Laufschiene komplett herausziehen, dann besteht die Gefahr, dass das Gerätegestell nach vorne umkippt.

Dies passiert, wenn Ihr Gerätegestell nicht am Boden verschraubt wurde und auch keine der anderen Vorrichtungen montiert wurden, die in der folgenden Abbildung zu sehen sind. Um diese Gefahr zu vermeiden, beziehen Sie sich bitte auf die Richtlinien in dem Diagramm unterhalb der Abbildung.



Wenn Ihr Gestell den folgenden Richtlinien entspricht und Sie das Chassis komplett herausziehen, dann besteht die Gefahr, dass das Gestell nach vorne kippt:

- 900 mm Gerätegestell mit einem Gewicht von unter 14 kg
- 600 mm Gerätegestell mit einem Gewicht von unter 21 kg
- 300 mm Gerätegestell mit einem Gewicht von unter 42 kg



Entfernen der Anlage von einem Gerätegestell

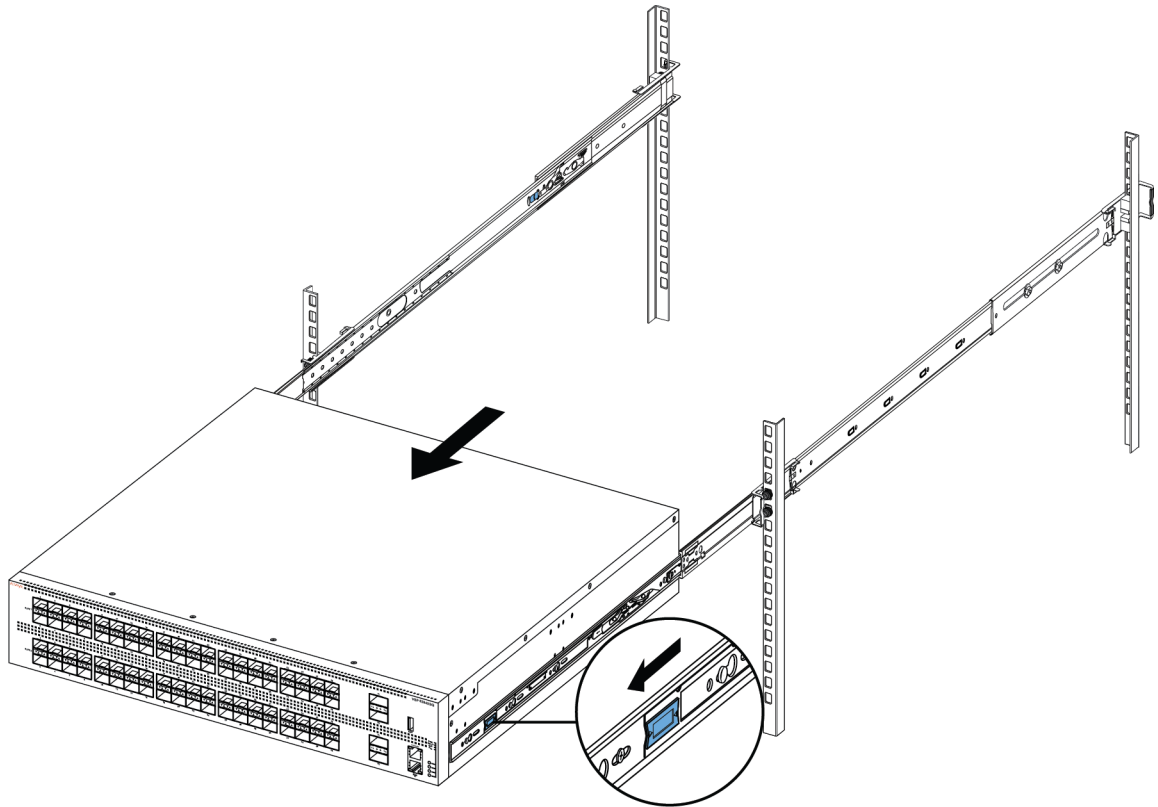
Folgen Sie diesen Schritten, wenn Sie die Anlage aus einem Gerätegestell entfernen müssen.

! Wichtig:

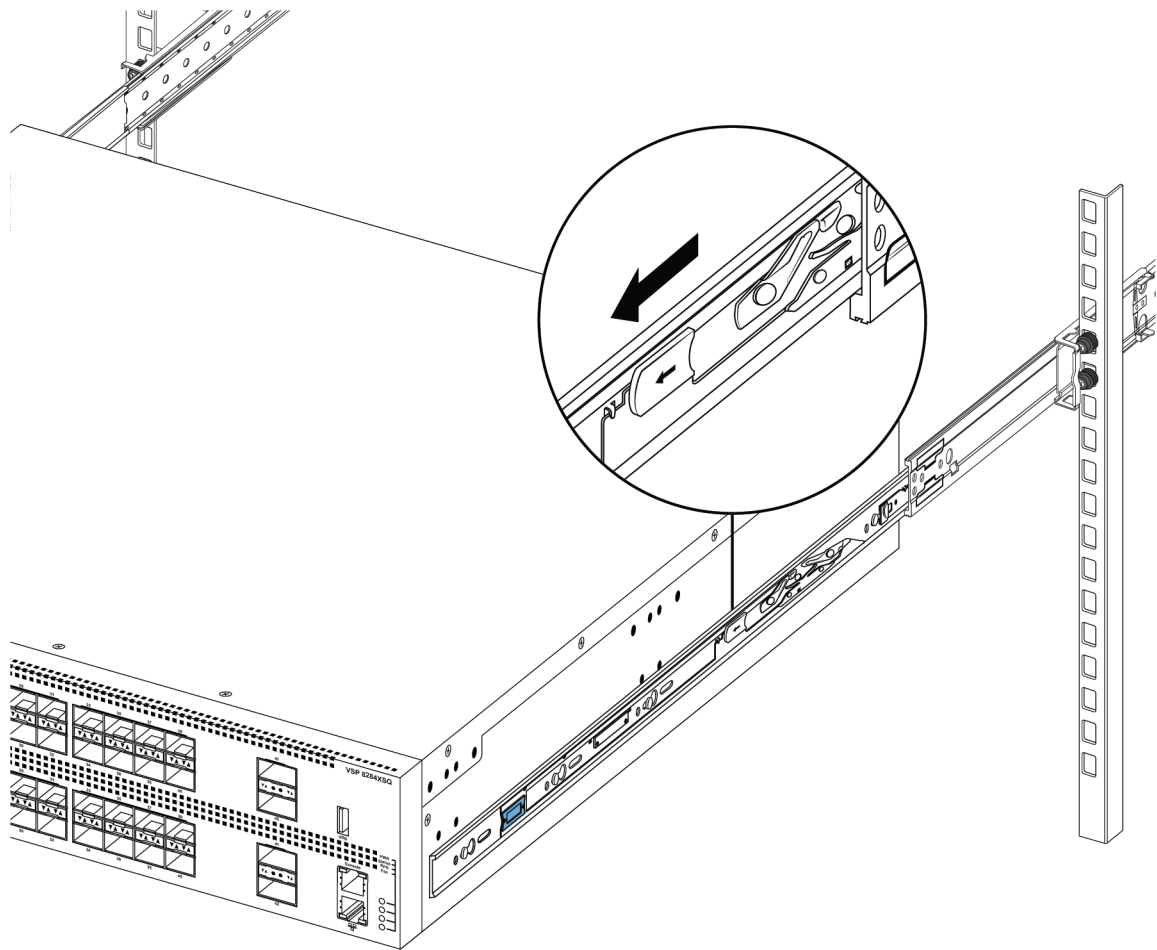
Dazu werden zwei Personen benötigt.

Vorgehensweise

1. Trennen Sie das Netzkabel von der Anlage.
2. Schieben Sie die Anlage komplett heraus, bis der Sicherungshebel einrastet.



3. Die Person, die sich an der Chassis-Rückseite befindet, schiebt die beiden weißen Entriegelungshebel (einen auf jeder Chassis-Seite) nach vorn, die andere Person, die sich vor dem Chassis befindet, zieht das Chassis aus dem Rahmen.



Nutzung der bereitgestellten Halterungen

Die folgenden Schritte beschreiben, wie die Anlage mithilfe der mitgelieferten Halterungen auf einem zwei- oder vierbeinigen Gerätegestell montiert wird. Die Halterungen stellen sicher, dass das Chassis sicher befestigt ist und vermeiden das Verrutschen bei Erschütterungen oder beim Einsetzen oder Entfernen von Transceivern.

- Falls Sie ein zweibeiniges Gestell haben, dann montieren Sie die Halterungen bitte mittig auf dem Chassis.
- Falls Sie ein vierbeiniges Gestell haben, dann montieren Sie die Halterungen bitte vorne auf dem Chassis. In der Frontposition sollte die Anlage auf einer von dem Nutzer bereitgestellten Ablage oder Regal aufliegen.

⚠ Vorsicht:

Bauen Sie das Chassis mit Halterung stirnseitig nicht ohne eine Ablage unter dem Chassis ein. Wird die Montage an der Frontplatte vorgenommen, wird das Gestell, insbesondere in Umgebungen mit Schwingbelastungen bzw. in erdbebengefährdeten Gebieten durch das Chassisgewicht beschädigt.

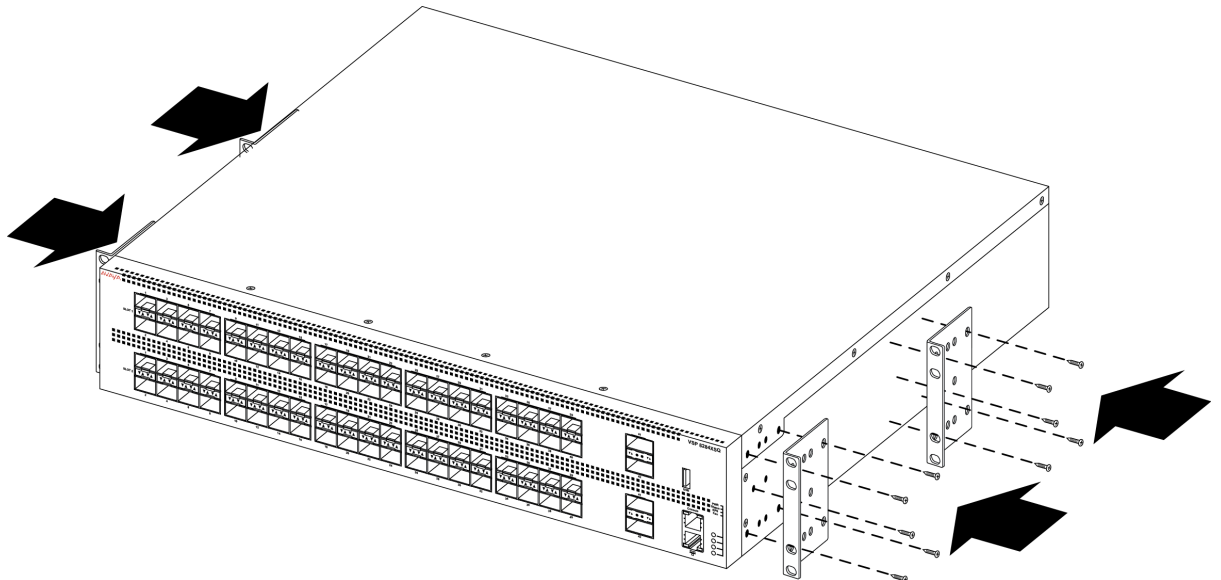
Vorgehensweise

1. Trennen Sie das Netzkabel von der Anlage.

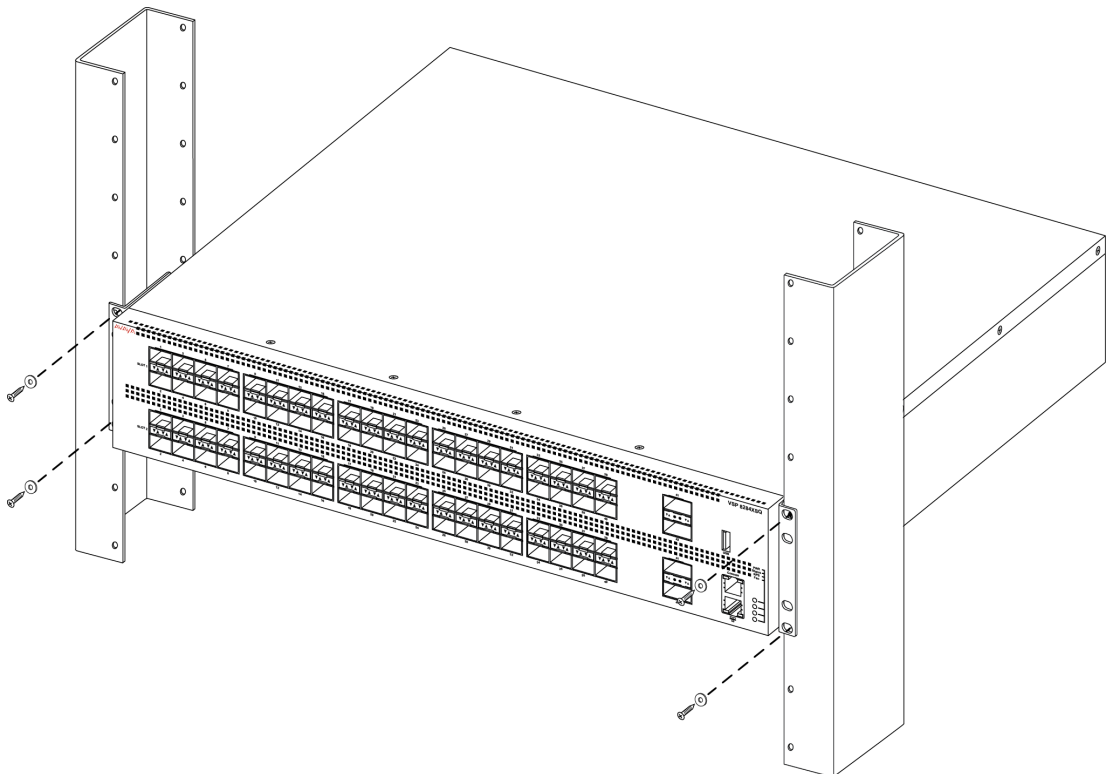
2. Bringen Sie an jeder Seite der Anlage eine Halterung an. Benutzen Sie hierfür einen #2 Phillips-Schraubendreher, wie unten auf der Abbildung gezeigt.

⚠ Vorsicht:

Die folgende Abbildung zeigt die Position der Halterung für die Montage in einem vierbeinigen Gestell. Wenn Sie das Chassis in einem zweibeinigen Gestell montieren, dann bringen Sie die Halterung 150 mm von der Vorderseite des Chassis zurückgesetzt an.



3. Schieben Sie die Anlage auf das Regal oder der Ablage in das Gestell hinein.



4. Setzen Sie die Montageschrauben ein, und ziehen Sie sie fest.
5. Überprüfen Sie die sichere Montage der Anlage im Gerätegestell.
6. Verbinden Sie die Anlage mit der Stromversorgung und den Netzwerkverbindungen.